



Landrat Daniel Kurth (v.l.), Schulleiter Manfred Reinicke und Bürgermeister Maximilian Wonke verlegen symbolisch die letzten Pflastersteine. Foto: Pressestelle LK Barnim/Oliver Köhler

21.10.2019 17:13 CEST

Schule Schwanebeck offiziell übergeben

Nach sechs Jahren Bauzeit ist der Schulstandort Schwanebeck nun auch offiziell fertiggestellt. Mit einem kleinen Programm wurde dieses Ereignis im Beisein von Barnims Landrat Daniel Kurth, Panketals Bürgermeister Maximilian Wonke, Schuldirektor Manfred Reinicke sowie von Vertretern aus der Politik und der Baufirmen nun gefeiert. Schüler der dritten und sechsten und achten Klassen hatten dafür extra ein Programm einstudiert und sorgten für entsprechend ausgelassene Stimmung.

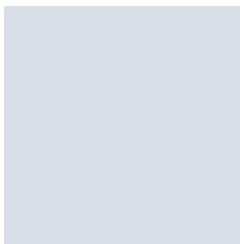
Schuldirektor Reinicke sprach von einem „wichtigen Tag“ und dankte allen

Beteiligten dafür, dass er nun eine „wunderschöne Schule“ leiten dürfe. Er erinnerte daran, dass die jetzigen Sechstklässler bislang nur Provisorien kennen würden. „Dafür nehmen sie die fertigen Gebäude nun um so mehr an“, sagte er.

Landrat Kurth und Bürgermeister Wonke indes verzichteten fast gänzlich auf die obligatorischen Grußworte, dankten in einem sehr kurzweiligen Dialog lediglich daran, dass die komplette Sanierung von Oberschule und Grundschule insgesamt 12,7 Millionen Euro gekostet habe – also knapp 18.200 Euro für jeden der nun 700 Schüler und dass man etwa 15 Monate hinter der eigentlich angedachten Bauzeit zurückliege. „Dafür entschuldigen wir uns bei euch“, rief der Landrat den Schülern zu. Wonke ergänzte in diesem Zusammenhang, dass „ein Rädchen ins andere gegriffen“ habe und es eine tolle Zusammenarbeit gewesen sei.

Auf die abschließende Frage, ob sie denn gern hier zur Schule gingen, erhielten die beiden Verwaltungschefs ein lautes „Jaaa!“ aus zig Kindermündern.

Kontaktpersonen



Robert Bachmann

Pressekontakt

Pressesprecher

pressestelle@kvbarnim.de

03334 214-1703